

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1888**

8.1.1888



6

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 8. Januar 1888.

Erste Vorstellung außer Abonnement.

Zum ersten Male wiederholt:

# Götterdämmerung

in einem Vorspiele und drei Aufzügen von Richard Wagner.

Regie: Herr Harlacher.

## Personen:

Siegfried . . . . .	Herr Oberländer.
Gunther . . . . .	Herr Hauser.
Hagen . . . . .	Herr Speigler.
Alberich . . . . .	Herr Kürner.
Brünnhilde . . . . .	Fräulein Mailhac.
Gutrune . . . . .	Frau Neuß.
Waltraute . . . . .	Fräulein Friedlein
Erste	} Fräulein Friedlein.
Zweite } Horn . . . . .	
Dritte	
Woglinde, } Rheintöchter . . . . .	} Frau Harlacher
Wellgunde,	
Flosshilde,	

Mannen. Frauen

Die neuen Decorationen sind von Herrn Dittweiler entworfen und ausgeführt.

Zwischen dem ersten und zweiten Aufzuge 30 Minuten, zwischen dem zweiten und dritten 20 Minuten Pause.

Die Dichtung ist in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: elf Uhr.

Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

**Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.**

## Preise der Plätze (für Sonntage):

Balkon-Fremdenloge . . . 5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang 3 " 20 "	Parterre-Logen . . . 3 " — "	III. Rang. Seite . . . 1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre 3 " 20 "	Logen II. Rang . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rang . . . 4 " — "	Parterre-Sperrstiege . . . 3 " — "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon . . . . . 4 " — "	Parterre . . . . . 2 " — "	

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die geehrten Abonnenten können die Billete für ihre Plätze am Samstag den 7. Januar von 11 bis 12 Uhr für die gerade, von 12 bis 1 Uhr Mittags für die ungerade Tour zum Kassenpreis im Billetbureau in Empfang nehmen.

Der Billetverkauf findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Dienstag, den 10. Januar, I. Quartal, 5. Abonnements-Vorstellung.

Das Glöckchen des Eremiten. Komische Oper in drei Akten. Nach dem Französischen des Vocroy und Cormon. Deutsche Bearbeitung von G. Ernst. Musik von Aimé Mailart.

## Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach Durlach re. Pforzheim: 10 <sup>15</sup> ,	} nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,
nach Ettlingen Stadt, Nastatt, Baden 10 <sup>55</sup> ,	
nach Durlach, Bruchsal, Seidelberg 9 <sup>15</sup> ,	
nach Durlach, Bruchsal, Bretten, Stuttgart 12 <sup>02</sup> ,	
nach Durlach Dampfbahn: 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.	